



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ST. LEONHARD**

**JAHRES
BERICHT
2022**



Bericht der Kommandanten



Liebe Feuerwehrkamerad:innen,
werte Leser:innen!

In das vergangene Jahr starteten wir mit diversen Fahrzeug-Bergungen, die wir durch den Einsatz unserer Einbauseilwinde bestens meistern konnten. Sturmschäden, Ölsuren und Verkehrsunfälle hielten uns das ganze Jahr über auf Trab. Auch die Atemschutz-Übung des Abschnittes Unterweißenbach wurde durch unsere Feuerwehr ausgerichtet.

Beim Brand eines Hackschnitzel-Lagers konnte durch die frühe Alarmierung und das rasche Eingreifen zum Glück Schlimmeres verhindert werden. Mit schwerem Atemschutz und Wärmebildkamera wurden die Glutnester gefunden und abgelöscht.

Aber nicht nur Einsätze, Übungen und Schulungen wurden geleistet. Zu aller Freude – die wir uns auch durch das bescheidene Wetter nicht trüben ließen - konnte heuer, nach zwei Jahren Pause, unser traditionelles Bergfest mit Dämmereschoppen zu Pfingsten wieder veranstaltet werden. Ganz besonders freut es uns, dass eine feierliche Bergmesse mit Fahnenweihe zum Fest des Heiligen Florian nachgeholt werden konnte. Bei der Ferienpassaktion hatten unsere Jüngsten wieder riesigen Spaß bei spannenden und zugleich lustigen Spielen.

Ein Getriebebeschaden bei unserem mittlerweile fast 20 Jahre alten Kommando-Fahrzeug blieb uns leider nicht erspart. Zusätzlich zum Feuerwehrdienst wurden über 25 freiwillige Arbeitsstunden geleistet, um das Fahrzeug ohne allzu große finanzielle Belastung wieder flott zu bekommen. Auch unser LFBA-2 Baujahr 1994 ist in die Jahre gekommen, daher beschäftigt sich seit geraumer Zeit eine kleine Gruppe unseres Kommandos sehr intensiv mit dem Thema Ersatzbeschaffung – dazu mehr im Bericht der Technischen Gruppe.

Bei allen Kamerad:innen und Funktionsträger:innen unserer Feuerwehr möchten wir uns sehr herzlich für die Unterstützung, Kameradschaft und Einsatzbereitschaft bedanken. Darüber hinaus soll auch an die Familienmitglieder ein großes Dankeschön gesagt sein, denn ehrenamtliches Engagement benötigt Rückhalt und Verständnis.

Einen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit richten wir an unseren Bürgermeister Andreas Derntl, die Gemeindevertreter:innen und die Feuerwehr Langfirling.

Abschließend gilt unser Dank all jenen, die der Feuerwehr St. Leonhard wohl gesonnen sind und uns ihre Unterstützung in vielfältiger Art und Weise angedeihen lassen.

HBI Michael Diesenreiter
Kommandant

OBI Manuel Hennebichler
Kommandant STV

Bericht des Zugskommandanten



Auch für das Jahr 2022 wurde bei einer Kommandositzung der Übungsplan für die monatlichen Übungen und Spezialausbildungen erstellt.

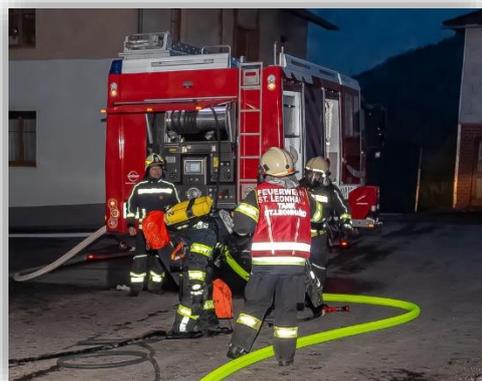
Nach zwei schwierigen Jahren freuten wir uns über einen normalen Übungsbetrieb, den wir auch eifrig nutzten. Zusätzlich absolvierten vier junge Kameraden die Truppmannausbildung im Ausmaß von 80 Stunden. Bei allen Ausbildnern möchte ich mich herzlich bedanken, besonders bei Florian Wahlmüller, der mir sehr viel Arbeit abgenommen hat. Somit konnten die Vier den Grundlehrgang im Bezirk erfolgreich abschließen.

Die Ausbildung zum Truppführer wurde heuer weitergeführt und die ersten Teilprüfungen im Abschnitt konnten im November im Feuerwehrhaus Langfirling abgelegt werden. Ein Atemschutztrupp nahm an der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze in Hagenberg erfolgreich teil.

Es wurden auch extern einige Übungen besucht: Am 29. April folgten wir der Einladung der FF Weitersfelden zu einer gemeinsamen Übung „Verkehrsunfall, eingeklemmte Person“, am 3. Juni luden wir die FF Oberndorf zu einer Übung Fahrzeugbergung ein und am 31. Oktober veranstaltete die FF Erdmannsdorf eine Übung „Brand Landwirtschaftliches Objekt“. Zudem stellt unsere Feuerwehr noch eine große Gruppe für den GSF-Zug in Kefermarkt, wo auch Übungen zu absolvieren sind.

Ganz besonders freut es mich, dass durchschnittlich 20 Kamerad:innen an den Übungen teilgenommen haben. In externe Weiterbildung investierten heuer 13 Feuerwehrmitglieder insgesamt 37,5 Tage!

Für weitere Informationen möchte ich auf unsere stets aktuelle Homepage verweisen.



Es wurden insgesamt 37,5 Tage für Schulungen und Ausbildungen in der Landesfeuerwehrschule und im Bezirk aufgewendet

Ein besonderer Dank an alle Kamerad:innen, die ihren Urlaub und ihre Freizeit für den Dienst an der Allgemeinheit opfern.

Absolvierte KURSE 2022 Landesfeuerweherschule / Bezirk

NAME	Absolvierter Kurs	Tage
Aufreiter Verena	Ausbildung Feuerwehrerstehelfer	2
Diesenreiter Michael	Einsatzleiterlehrgang	3
	Flughelfer - Weiterbildung	1
Eder Elias	Grundlehrgang	2
	Truppführer Modul Kraftbetriebene Geräte	0,5
Hackl Martin	Technischer Lehrgang 1	3
	TLF – Besatzung	3
Hennebichler Manuel	Flughelfer – Weiterbildung	1
Hölzl Daniel	TLF – Besatzung	3
Hölzl Nico	Grundlehrgang	2
	Truppführer Modul Kraftbetriebene Geräte	0,5
Kiesenhofer Florian	Flughelfer – Weiterbildung	1
Lamplmayr Michael	Grundlehrgang	2
	Truppführer Modul Kraftbetriebene Geräte	0,5
Wahlmüller David	Grundlehrgang	2
	Truppführer Modul Kraftbetriebene Geräte	0,5
Wahlmüller Florian	Verkehrsregler – Weiterbildung	0,5
	Vollschutzanzugträger-Lehrgang	1
Wurm Alexander	Verkehrsregler – Ausbildung	0,5
	Technischer Lehrgang 1	3
	Truppführer Modul Taktik und Branddienst	0,5
	Technischer Lehrgang 2	2
Wurm Manuel	Lotsen – und Nachrichtendienstlehrgang	3
	SUMME	37,5





Bericht des Schriftführers



**79 Aktive + 91 Reservisten + 24 Jugend
Summe 194 Mitglieder**

Stand: 22.11.2022

Beitritte zur Wehr:

JFM	Stölzberger Mathias	01.04.2022 Jugend
JFM	Wurm Kathrin	13.05.2022 Jugend

Übungen/Schulung/Ausbildung

Anzahl	Art der Übung bzw. Ausbildung	Mann	Stunden
10	Monatsübungen (inkl. Gruppenübungen)	181	632
01	Jugendarbeit (inkl. Helfer:innen)	196	486
03	Gefährliche Stoffe Schulung	09	30
01	Übungen im Abschnitt	08	45
01	Grundausbildung	68	258
01	Jugendlager	22	1150
23	Übungen / Ausbildungen	GESAMT	643
			3529

Stand: 22.11.2022

**Durchschnittliche Übungsteilnahme 2022
20 Kamerad:innen pro Übung**

Einsätze

Anzahl	Art des Einsatzes	Mann	Stunden
32	Technische Einsätze	192	329
02	Brandeinsätze / Brandwache	23	084
16	Bienen, Wespen, Insekten...	31	40
04	Wasserversorgung	08	17
04	Lotsendienste (Sicherungsdienste)	25	75
58	Einsätze	GESAMT	279
			545

Stand: 26.11.2022

AW Florian Kiesenhofer
Schriftführer



Bericht der Jugendbetreuerin



Im Jahr 2022 standen neben den Vorbereitungen für Erprobungen, Wissenstests und Jugendleistungsabzeichen auch unterschiedliche Veranstaltungen am Programm.

Gemeinsam mit den Feuerwehren des Pflichtbereiches Oberneukirchen führen wir mit 10 Kindern nach Zell am Moos (Irrsee) zum Jugendlager. Spiele wie die Lagerolympiade und Wikingerschach, sowie eine Bootsfahrt am Mondsee und Tretboot fahren standen auf dem Programm. Und natürlich kam der Badespaß am Irrsee nicht zu kurz.

Wissenstest Bronze:

Brandl Lauren
Lamplmayr Tobias
Wahlmüller Constantin

Wissenstest Silber:

Eder Martin
Kiesenhofer Markus
Lasinger Jakob
Mittmannsgruber Mateo
Puchner Jakob
Rieder Ronja
Weberberger Johannes
Wögerbauer Klara
Wurm Fabian
Wurm Lukas

Wissenstest Gold:

Petz Klaus
Wahlmüller Thomas
Weberberger Jakob



Dieses Jahr konnten wir beim Bezirksbewerb in Summerau mit **3 Gruppen** antreten und uns über folgende Abzeichen freuen:

FJLA Bronze:

Mittmannsgruber Mateo
Petz Klaus
Reitmayr Fabio
Wurm Lena
Stölnberger Mathias

FJLA Silber:

Eder Martin
Kiesenhofer Markus
Rieder Ronja
Wahlmüller Thomas
Weberberger Johannes
Wurm Lukas



Auch dieses Jahr standen Spaß, Teamgeist und Geschicklichkeit bei unserer Feuerwehrjugend im Vordergrund.



Aktivitäten unserer Feuerwehrjugend





Bericht der Technischen Gruppe



Im heurigen Jahr wurde bereits intensiv an der Anschaffung des neuen Löschfahrzeuges gearbeitet. Das Förderansuchen wurde gestellt, eine mündliche Zusage erfolgte durch das LFK - Landesfeuerwehrkommando. Die schriftliche Förderzusage wird zu Jahresbeginn 2023 erwartet. Anschließend werden nach dem Gemeinderatsbeschluss Ausschreibung und Bestellung in die Wege geleitet.

Da wir zum Zeitpunkt der Förderzusage bereits genau wissen wollen wie unser zukünftiges LFA-B aussehen soll, haben wir uns ausführlich damit beschäftigt.

Im Frühjahr haben wir Kontakt mit der Firma Rosenbauer aufgenommen und ein erstes Angebot wurde gelegt. Unsere ernüchternde Erkenntnis: es muss gewaltig eingespart werden.

Im Mai besuchten wir die Firma Seiwald in Oberalm (Salzburg) und fanden einen kleinen und bodenständigen Betrieb vor. Wir besichtigten einige Fahrzeuge und waren begeistert. Die Firma Seiwald bietet prima Detaillösungen und kann unsere Wünsche gut umsetzen. Wir könnten auf eine Ladebordwand verzichten, da bei diesem Anbieter die Tragkraftspritze im Geräteraum 1 untergebracht ist – und so einen Kostenvorteil erreichen. Der Fahrzeugaufbau und der Mannschaftsraum sind sehr durchdacht und praktisch. So kommt der Aufbau aufgrund niedriger Aufstiegshöhe und Haltestangen kleineren Personen entgegen. Nach dem ersten Angebot stand fest, auch die Fa. Seiwald liegt über dem Richtpreis des LFK.

Im nächsten Schritt erfolgte eine Abstimmung mit unserem Bürgermeister und die Befürchtungen bestätigten sich. Obwohl wir sparsam geplant haben, besteht eine große Lücke im Budget für die Fahrzeugbeschaffung. Die realen Kosten unterscheiden sich gravierend von den Normkosten, welche den Förderbetrag bestimmen. Ein zeitraubender und mühsamer Prozess setzte sich in Gang und wir begannen die Recherche nach dem Anbieter für das Normkostenfahrzeug.

Für ein LFA-B, wie für unsere Feuerwehr vorgesehen, wurde vom LFK ein Fahrzeug der Firma Iveco Magirus definiert. Aufgrund der vermeintlich geringeren Kosten und der einfacheren Beschaffung (keine Ausschreibung nötig) wurde auch dieser dritte Anbieter in Betracht gezogen. Im Frühherbst besuchte uns ein Vertreter der Fa. Iveco Magirus und wir erarbeiteten ein Angebot.

Letztlich zeigte sich, dass die Fahrzeuge aller drei Anbieter annähernd preisgleich liegen. Die niedrige Normkostenfestlegung und natürlich auch die allgemeine Wirtschaftslage machen die Fahrzeugbeschaffung für unsere Feuerwehr zu einer fordernden Angelegenheit. Wir werden uns weiterhin nach Kräften für eine gute Lösung einsetzen.

Fahnensegnung Floriani 2022

Wir haben uns entschlossen unser Symbol der Kameradschaft, die alte Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1925, restaurieren zu lassen. Damit sie als Kulturgut erhalten bleibt und weiterhin unsere Ausrückungen verschönert.

Auf der Hauptseite unserer Fahne aus rotem Stoff, befindet sich aufgestickt das Feuerwehrzeichen bestehend aus Helm, Leiter, Schlauch, Horn, Hacken und Lorbeerblättern.

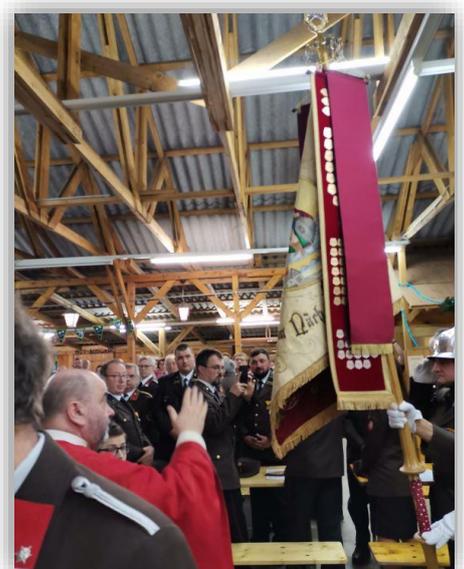
Als Aufschrift ist unser Gründungsjahr in goldener Handstickerei aufgeführt:
„Freiwillige Feuerwehr St. Leonhard bei Freistadt 1881“.

Die zweite helle Seite des Fahnenblattes zeigt eine Darstellung des Hl. Florian und den Leitspruch „Gott zur Ehr‘, Dem Nächsten zur Wehr!“.

Wir möchten uns nochmals sehr herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung der Gemeindebevölkerung bedanken!

Zum Dank wurden zwei Nagelbänder mit Gravur der Spendernamen angefertigt. Eine feierliche Nachweihe und Segnung fand am 1. Mai 2022 zum Floriani Sonntag in der Berghalle statt.

Möge uns und unseren Nachfolgenden die professionell restaurierte Fahne lange erhalten bleiben und viel Freude bereiten.



Fahnensegnung



Feuerwehrausflug Krems



Atemschutzleistungsprüfung





Ausbildungen 2023

In diesem Jahr finden die monatlichen Übungen je nach Möglichkeit und Lage

an jedem 1. und / oder 2. Freitag im Monat statt.

**Treffpunkt und pünktlicher Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus St. Leonhard.**

Terminübersicht

6. Jänner 2023 3. Feb. 3. März 7. / 14. April 5. Mai
2. Juni 7. Juli 4. Aug. 1. / 8. Sept. 6. Okt. 3. Nov. 1. Dez.

Neben den monatlichen Übungen und Schulungen ist auch 2023 für alle Mitglieder eine Spezialausbildung vorgesehen.

**Für deine Übungsteilnahme bedanken wir uns schon jetzt
sehr herzlich.**

Kommando der Feuerwehr St. Leonhard b.Fr.



DANKE

